

## Ravage-Depredation-Wichtower im Ratinger Lux 2002

Letzten Samstag war es mal wieder so weit: „Ravage Time“ im Ratinger LUX! Außerdem sah ich zum ersten Mal Depredation die mir von ihren MP3s auf der Homepage her schon gut gefielen und leider keine Kritik über Wichtower da der Verfasser diese Reviews nach Hause geheizt ist! Aber, es gibt ja ein CD-Review über die Wichtower Scheibe das keine Fragen offen läßt.

Das Ratinger Lux war an diesem Abend wieder gut besucht und dürfte langsam aber sicher einen Kult Platz einnehmen in der Düsseldorfer Metal Szene. Nach ein wenig "Small Talk" und vielen neuen Infos über das was abgeht in Ddorf gingen auch endlich die Lichter aus und Ravage traten mit einem echten Paukenschlag auf die Bretter die den Metal bedeuten: "Saber Rider!" .....schweigen....aha Ravage haben ein Intro und sie scheinen auf kleine Schulmädchen zu stehen :). Geile Sache ist das und beweist mal wieder, das man auch von Bands die man des öfteren schon gesehen hat, noch überrascht werden kann und es sollte noch ein größerer Knaller auf die Fans warten, aber später mehr!

Den Anfang machte ein neuer Song der den Fans mit einer echten Blastspeedattacke einheizte und in einem langen abwechslungsreichen Song uferte. Folgen sollten unter anderem alle 4 Stücke des Demos die in meinen Augen die Entwicklung der Truppe deutlich widerspiegeln: Jan wird als Shouter immer besser und kann mittlerweile mit beeindruckenden Growls aufwarten, das Gitarren DUO Damian und Daniel heizen dem Publikum immer genialer mit ihren Riffs ein, Dennis schwingt weiter unbeeindruckt die Drums trotz der deutlich schnelleren neuen Songs. Respekt! Nicht zuletzt profitierte dieser GIG dadurch, das die Band nun mit Bernd (Ex-Abyssaria) einen Bassisten gefunden hat der nun Party wie Mucke mäßig nicht besser zu Ravage passen könnte! Hoffen wir das dieses Line-Up endlich von Dauer ist!.

Eine weitere geile Nummer ist der neue Song "Total Ravage" der auch Bestandteil des im Herbst erscheinenden zweiten Albums sein wird. Wieder ein Song im typischen Ravage Stil aber auch ein deutlicher Wegweiser in Richtung Deathmetal und Geschwindigkeit! Wir werden es erleben !

Doch kommen wir nun zum Knaller des Abends den Jan als aufwendigste Ravage Produktion aller Zeiten ankündigte, der die Band ganze 20 schweißtreibende Minuten im Proberaum gekostet hat \*ggg\*.

"Heavy Metal Posers!" ein echter Party Knaller mit den gewohnten 0815 80er Riffs, einer Sammlung von Zitaten der größten Poser aus dieser Zeit und dem einmaligen hohen Gesang von Jan der sich anhört als wenn er im Stimmbruch wäre! Hammer Aktion und ich bin mir sicher, wenn dieser Song auf die nächste Demo kommt werden noch 10000 Bier auf ihn vernichtet werden.

Tja, was gibt es noch zu sagen außer das es ein absolut geiler Auftritt war und ich ein paar Bilder geschossen habe die ihr [HIER](#) findet ! THX!

Der weitere Abend ist schnell erzählt. Viele Leute waren nach dem GIG von Ravage schon ausgeflogen und so gönnte ich mir nur eine kurze Kostprobe von Depredation.

Der Auftritt von Depredation war von Anfang an gezeichnet durch die Tatsache das viele Headbanger schon auf dem Weg zu anderen Partys waren. Ich weis auch nicht warum die Songs auf der Homepage besser rüber kommen als auf der Bühne. Vielleicht liegt es an dem kultigen Demo Sound der durch den Livesound etwas verloren ging oder einfach an der mangelnden Stimmung im Publikum. Am Ende machten Depredation ihre Sache gut und ließen sich von den Umständen nicht abhalten eine solide Show abzugeben und zumindest ich bin neugierig auf die CD der Band geworden und werde sie mir bei Gelegenheit besorgen.

[HIER](#) gibt's auch 3 oder 4 Pics von Depredation nix besonders aber was zum klicken!

Bleibt mir nur den Jungs vom LUX für den freien Eintritt zu danken und zu hoffen das es im Mai bei [Gloryfield](#) genauso abgehen wird!

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)